

Erklärung §14a EnWG

für das Produkt Elli Charger 2, ID. Charger 2, CUPRA Charger 2 und Škoda Charger

Allgemeine Informationen

Die Bundesnetzagentur (BNetzA) hat im November 2023 eine Festlegung zur Integration von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen und steuerbaren Netzanschlüssen nach § 14a Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) getroffen. Im Kern geht es darum, dass Netzbetreiber unter bestimmten Bedingungen die Leistung von Anlagen wie Wallboxen, Wärmepumpen und Speichern reduzieren dürfen. Dafür müssen Anlagen mit Inbetriebnahme ab 01.01.24 die technischen Anforderungen der Steuerbarkeit erfüllen.

Dieses Dokument beschreibt die Möglichkeiten zur Erfüllung der Anforderungen des § 14a Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) sowie der daraus resultierenden Regelungen der Bundesnetzagentur. Grundlage bilden die bundeseinheitliche Empfehlung von VDE FNN nach dem Stand der Technik zu Tenorziffer 2a gemäß der Festlegung BK6-22-300 (Version 1.0 vom März 2025) sowie die Hinweise des VDE FNN ([Forum Netztechnik/Netzbetrieb im VDE](#)) in der Fassung vom 08/2025.

Mit Stand Q1 2026 die technischen Steuerungselemente der Netzbetreiber (Steuerboxen) noch nicht flächendeckend eingebaut. Die Wallbox verfügt jedoch bereits über die dafür vorgesehene digitale Kommunikationsschnittstelle (EEBUS) einschließlich der relevanten Use-Cases und ist damit zukunftssicher ausgelegt.

Durch die definierte digitale Schnittstelle sind eine stufenlose Steuerung sowie eine direkte Dokumentation von Steuereingriffen seitens des Netzbetreibers in der Steuerbox sichergestellt. Zudem werden sowohl die Schaltbefehle als auch die Rückmeldungen zu deren Ausführung dokumentiert.

Die Umsetzung der § 14a-Steuerung bildet zudem die Grundlage für ein reduziertes Netzentgelt, das abhängig von der gewählten Steuerungsvariante in unterschiedlichen Modulen zur Anwendung kommen kann. Damit wird die aktive Teilnahme am netzdienlichen Betrieb sowohl technisch als auch wirtschaftlich unterstützt.

1. Dokumentenübersicht

Dokument-ID:	ELLI-§14a-001
Versionsnummer:	v01
Ausgabedatum:	[28.02.2026]

2. Produktinformationen

Produktname	Elli Charger 2 AC Wallbox
Hersteller	Kontron eSystems GmbH
Adresse des Herstellers	Bahnhofstraße 96, 73240 Wendlingen am Neckar

3. Konformitätserklärung gemäß §14a EnWG

Die Wallbox erfüllt die Anforderungen des § 14a Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) gemäß den zum Zeitpunkt dieser Erklärung bekannten Ausführungsregelungen und kann als steuerbare Verbrauchseinrichtung (SteuVE) eingesetzt werden.

Die Umsetzung der Anforderungen aus § 14a EnWG erfolgt entsprechend den Vorgaben der Bundesnetzagentur und basiert auf folgenden technischen Prinzipien:

- Digitale EEBUS-Schnittstelle zur standardisierten Kommunikation mit übergeordneten Steuerungseinheiten
- Umgesetzte Use-Cases gemäß EEBUS:
 - LPC (Limitation of Power Consumption): zur netzdienlichen Leistungsbegrenzung.
 - MPC (Monitoring of Power Consumption): zur Erfassung und Dokumentation des aktuellen Leistungszustands.

Die Wallbox ist für den Betrieb in Kombination mit einer externen Steuerbox des Netzbetreibers ausgelegt. Die Anbindung erfolgt über die standardisierte digitale Schnittstelle (EEBUS).

Ein klassischer Rundsteuerempfänger ist nicht Bestandteil des Geräts und nicht erforderlich, da die netzseitige Steuerung vollständig digital erfolgt.

Damit unterstützt die Wallbox sowohl die stufenlose Leistungssteuerung als auch die vollständige Nachvollziehbarkeit von Steuereingriffen und erfüllt die Voraussetzungen für eine § 14a-konforme Integration in zukünftige Netzsteuerungskonzepte.

4. Spezifische Verhaltensweisen bei Steuerbefehlen

Im Falle eines externen netzseitigen Steuerbefehls wird die Ladeleistung der Wallbox automatisch und stufenlos auf einen vorgegebenen Wert reduziert.

Nach Aufhebung des Steuerbefehls wird die zuvor verfügbare Ladeleistung automatisch wiederhergestellt, ohne dass ein manuelles Eingreifen erforderlich ist.

Die Ladeleistung kann dabei stufenlos bis auf 4,2 kW reduziert werden.

Die netzorientierte Leistungsbegrenzung erfolgt ausschließlich zur Abwendung konkreter Gefährdungs- oder Überlastungssituationen im lokalen Niederspannungsnetz und darf nur für die Dauer der jeweiligen Netzsituation angewendet werden.

5. Lösung mittels Energiemanagementsystem (EMS)

Die Wallbox kann wahlweise direkt durch eine Steuerbox des Netzbetreibers oder indirekt über ein zwischengeschaltetes Energiemanagementsystem (EMS) angesteuert werden. Die Entscheidung über die Art der Ansteuerung erfolgt im Rahmen des jeweiligen Netzanschlussbegehrens.

Wird ein EMS eingesetzt, muss dieses die relevanten EEBUS-Use-Cases „LPC (Limitation of Power Consumption)“ und „MPC (Monitoring of Power Consumption)“ unterstützen, um eine § 14a-konforme Steuerung sicherzustellen.

Ein EMS ermöglicht darüber hinaus die koordinierte Steuerung mehrerer steuerbarer Verbrauchseinrichtungen (SteuVE) an einem Netzanschluss. In diesem Fall kann ein vom Netzbetreiber vorgegebener Leistungs-Sollwert auf mehrere Verbrauchseinrichtungen verteilt werden. Dabei können sowohl Eigenverbrauch aus Erzeugungsanlagen (z. B. Photovoltaik) als auch individuelle Priorisierungen innerhalb des EMS berücksichtigt werden, sofern dies vom EMS unterstützt wird.

Die Mindestleistung je steuerbarer Verbrauchseinrichtung beträgt gemäß den aktuellen Vorgaben grundsätzlich 4,2 kW. Diese Leistung ist unabhängig von der Anzahl der im System befindlichen steuerbaren Verbrauchseinrichtungen sicherzustellen.

Quelle FAQ Bundesnetzagentur:

[Bundesnetzagentur - §14a EnWG Steuerbare Verbrauchseinrichtungen - Integration von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen](#)

6. Voraussetzungen für den Netzbetreiber

Steuerbox und intelligentes Messsystem

Die netzseitige Steuerung gemäß §14a EnWG erfolgt über eine vom Netzbetreiber bereitgestellte Steuerbox (FNN-Steuerbox) in Verbindung mit einem intelligenten Messsystem (Smart Meter Gateway, SMGW).

Die Steuerbox empfängt die Steuerbefehle über das SMGW und überträgt diese über die standardisierte digitale Schnittstelle (EEBUS) an die Wallbox bzw. das EMS. Die Wallbox verarbeitet diese Signale und setzt die empfangenen Steuerbefehle um.

Hinweis:

In zukünftigen Ausbaustufen ist vorgesehen, dass EEBUS-fähige Kommunikationsfunktionen direkt in das Smart Meter Gateway integriert werden können. Diese Architektur hätte keine Auswirkungen auf die Funktionalität der Wallbox und wird daher hier nicht weiter betrachtet.

Appendix

Liste aller Modelle, die §14a EnWG unterstützen

Vernetzte Produkte	Modell
Elli Wallboxen	Elli Charger Connect 2
	Elli Charger Pro 2
	Elli Charger Pro 2 Eichrecht
Volkswagen Wallboxen	ID. Charger Connect 2
	ID. Charger Pro 2
Seat/Cupra Wallboxen	CUPRA Charger 2
	CUPRA Charger Pro 2
Škoda Wallboxen	Škoda Charger Connect
	Škoda Charger Pro